

Wenn alle untreu werden.


Choral.

Melodie und Satz: Carl Loewe (1796 - 1869), 1847

aus dem Oratorium "Das Sühnopfer des neuen Bundes" Nr. 14, 1. Str.

Text: "Novalis" Georg Philipp Friedrich von Hardenberg (1772 - 1801)

p



1. Wenn al - le un - treu wer - den, so bleib ich dir doch treu.
Dass Dank - bar - keit auf Er - den nicht aus - ge - stor - ben sei.
2. Oft muss ich bit - ter wei - nen, dass du ge - stor - ben bist
und man - cher von den Dei - nen dich le - bens - lang ver - gisst.

p langsamer *f* a tempo



1. Für mich um - fing dich Lei - den, ver - gingst für mich in Schmerz, drum
2. Von Lie - be nur durch - drun - gen hast du so viel ge - tan, und



1. geb' ich dir mit Freu - den auf e - wig die - ses Herz.
2. doch bist du ver - klun - gen und kei - ner denkt da - ran.

3. Du stehst voll treuer Liebe / noch immer jedem bei. / Und wenn dir keiner bliebe, / so bleibst du dennoch treu.
Die treueste Liebe sieget, / am Ende fühlt man sie. / Weint bitterlich und schmieget / sich kindlich an dein Knie.

4. Ich habe dich empfunden, / O, lasse nicht von mir. / Lass innig mich verbunden / auf ewig sein mit dir.
Einst schauen meine Brüder / auch wieder himmelwärts / und sinken liebend nieder / und fallen dir ans Herz.